

Examenul de bacalaureat național 2019
Proba E. d)
Logică, argumentare și comunicare

Varianta 4

Profilul umanist din filiera teoretică, profilul servicii din filiera tehnologică și toate profilurile și specializările din filiera vocațională, cu excepția profilului militar

- **Toate subiectele sunt obligatorii. Se acordă 10 Puncte din oficiu.**
- **Timpul de lucru efectiv este de 3 ore.**

THEMA I

(30 Puncte)

A. Schreiben Sie auf das Prüfungsblatt den Buchstaben, welcher der richtigen Antwort für jede der unten angegebenen Aussagen entspricht. Nur eine Antwort ist richtig.

1. Die Thesis, die bewiesen werden soll:
 - a. kann ein verneinter Satz sein
 - b. kann während des Beweisverfahrens ersetzt werden
 - c. muss klar und deutlich formuliert werden
 - d. muss zu dem Grund des Beweises beitragen
2. Die Überlegung *Wenn alle Schüler Sportler sind, dann sind einige Sportler Schüler* ist:
 - a. deduktiv unmittelbar
 - b. deduktiv vermittelt
 - c. induktiv unmittelbar
 - d. induktiv vermittelt
3. Die Begriffe *Obst* und *Aprikose* befinden sich in einem:
 - a. Identitätsverhältnis
 - b. Ordnungsverhältnis
 - c. Kontraritätsverhältnis
 - d. Kreuzungsverhältnis
4. Das logische Subjekt des Satzes *Einige Frühlingsblumen sind weiß*, ist:
 - a. *einige Frühlingsblumen*
 - b. *Frühlingsblumen*
 - c. *einige Blumen*
 - d. *Blumen*
5. Auf derselben Stufe einer richtigen Klassifizierung, zwischen den erhaltenen Klassen müssen nur:
 - a. Oppositionsverhältnisse sein
 - b. Ordnungsverhältnisse sein
 - c. Identitätsverhältnisse sein
 - d. Kreuzungsverhältnisse sein
6. Der Begriff *weiße Katze*, ist von der Intension her:
 - a. unler, allgemein, distributiv, bestimmt
 - b. relativ, abstrakt, einfach, negativ
 - c. leer, einzeln, kollektiv, unbestimmt
 - d. absolut, konkret, zusammengesetzt, positiv
7. Im Falle einer unvollkommenen Induktion, ist die Schlußfolgerung:
 - a. wahrscheinlich
 - b. weniger allgemein als die Prämissen
 - c. immer falsch
 - d. immer wahr

8. Die vollkommene Induktion ist:
- eine Verallgemeinerung in einer unendlichen Klasse von Gegenständen
 - eine Verallgemeinerung in einer endlichen Klasse von Gegenständen
 - eine Partikularisierung in einer unendlichen Klasse von Gegenständen
 - eine Partikularisierung in einer endlichen Klasse von Gegenständen
9. Wenn man dem Begriff *Ferienhaus* die Eigenschaft *Ferien* entfernt, dann:
- sinken Intension und Extension gleichzeitig
 - steigen Intension und Extension gleichzeitig
 - steigt die Intension, sinkt die Extension
 - steigt die Extension, sinkt die Intension
10. Ein Sophismus ist eine Überlegung welche:
- falsch ist, aber absichtlich gemacht
 - falsch ist, aber unabsichtlich gemacht
 - richtig ist, aber absichtlich gemacht
 - richtig ist, aber unabsichtlich gemacht

20 de Punkte

B. Gegeben sind die Begriffe A, B, C und D, so dass sich der Begriff A im Widerspruchverhältnis mit dem Begriff B befindet, der Begriff C ist dem Begriff A untergeordnet und befindet sich gleichzeitig in einem Kontraritätsverhältnis mit dem Begriff D. Der Begriff D ist Art des Begriffes A und befindet sich in einem Oppositionsverhältnis mit dem Begriff B.

- Stellen Sie auf derselben Zeichnung, anhand der Eulerdiagrammmethode die logischen Verhältnisse zwischen den vier Begriffen dar. **4 Punkte**
- Entscheiden Sie aufgrund der vorhandenen Verhältnisse zwischen den Begriffen A, B, C, D, welche von den gegebenen Sätzen wahr und welche falsch sind. (für die wahren Sätze verwenden Sie den Buchstaben **W**, für die falschen Sätze den Buchstaben **F**):
 - Kein D ist C.
 - Einige C sind nicht A.
 - Alle B sind D.
 - Einige D sind C.
 - Einige A sind C.
 - Kein A ist B.

6 Punkte

THEMA II

(30 Punkte)

Gegeben sind folgende Sätze:

- Kein Meinungsbildner ist scheu.*
- Einige natürliche Ressourcen sind nicht erneuerbar.*
- Einige Studenten sind erfolgreiche Unternehmer.*
- Alle Kosmetikprodukte sind verderblich.*

- A.** Nennen Sie die entsprechenden logischen Formeln für die Sätze 2 und 4. **2 Punkte**
- B.** Bilden Sie sowohl in formeller Sprache als auch in Alltagssprache den Widerspruchssatz des Satzes 1, den subkonträren Satz des Satzes 2, den supraalternen/übergeordneten Satz des Satzes 3 und unteralternen/untergeordneten Satz des Satzes 4. **8 Punkte**
- C.** Wenden Sie explizit die Operationen der Konversion und Obversion an, um die richtige Obverse und Konverse für jeden der Sätze 1 und 4 sowohl in formeller Sprache als auch in Alltagssprache zu formulieren. **8 Punkte**
- D.** Bilden Sie sowohl in formeller Sprache als auch in Alltagssprache die Obversion der Konversion des 3. Satzes. **4 Punkte**
- E.** Zwei Schüler X und Y vertreten folgende Meinungen:
X: *Wenn einige Taten nicht moralisch sind, dann sind einige Taten unmoralisch.*
Y: *Wenn alle Gemüsearten gesunde Lebensmittel sind, dann sind alle gesunden Lebensmittel Gemüsearten.*

Ausgehend von dieser Situation:

- a. Schreiben Sie in formeller Sprache die Meinungen der zwei Schüler auf. **4 Punkte**
- b. Nennen Sie die logische Richtigkeit/Falschheit der formalisierten Überlegungen. **2 Punkte**
- c. Erklären Sie die logische Richtigkeit/Falschheit der Überlegung des Schülers Y. **2 Punkte**

Thema III

(30 Punkte)

A. Gegeben sind die zwei syllogistischen Modi: aae-2, iai-3.

1. Schreiben Sie das Inferenzschema, das jedem der beiden gegebenen syllogistischen Modi entspricht, und bilden Sie in der Alltagssprache einen Syllogismus, der einem der beiden Inferenzschemen entspricht. **8 Punkte**

2. Überprüfen Sie explizit mit Hilfe der Venn-Diagramm-Methode die Gültigkeit der beiden gegebenen syllogistischen Modi und geben Sie Ihre Entscheidung an. **6 Punkte**

B. Bilden Sie sowohl in formeller Sprache als auch in Alltagssprache einen gültigen Syllogismus, um den Satz *“Kein klarer Satz ist interpretierbar.”* zu beweisen. **6 Punkte**

C. Gegeben ist folgender Syllogismus: *Einige Bücher welche komplizierte Begriffe enthalten, sind nicht leicht zu lesen, weil kein Philosophiebuch leicht zu lesen ist und alle Philosophiebücher sind Bücher welche komplizierte Begriffe enthalten.*

Ausgehend von dem gegebenen Syllogismus entscheiden Sie welche der folgenden Sätze wahr und welche falsch sind (benennen Sie die wahren Sätze mit dem Buchstaben **W** und die falschen Sätze mit dem Buchstaben **F**):

- 1. Der Mittelbegriff ist in beiden Prämissen verteilt.
- 2. Das logische Subjekt der Schlußfolgerung ist „*Bücher welche komplizierte Begriffe enthalten*“.
- 3. Die Schlußfolgerung des Syllogismus ist partikulär negativ.
- 4. Das logische Subjekt der Schlussfolgerung ist sowohl in der Prämisse, als auch in der Schlussfolgerung verteilt. **4 Punkte**

D. Gegeben ist folgende Definition:

Erdkunde ist die Wissenschaft welche die Gebirge und die Ebenen studiert.

- a. Nennen Sie eine Richtigkeitsregel welche von der gegebenen Definition missachtet wird. **2 Punkte**
- b. Nennen Sie eine andere Richtigkeitsregel der Definition, verschieden von der bereits bei Punkt **a** genannten Regel und bilden Sie für die ausgesuchte Regel eine Definition, welche diese Regel missachtet. Als Gegenstand der Definition verwenden Sie den Begriff „*Erdkunde*“. **4 Punkte**